

JUVE-RANKING

## Konfliktlösung – Prozesse



<b>Binder Grösswang</b>	Wien
<b>Dorda</b>	Wien
<b>Freshfields Bruckhaus Deringer</b>	Wien
<b>Wolf Theiss</b>	Wien



<b>Cerha Hempel</b>	Wien
<b>CMS Reich-Rohrwig Hainz</b>	Wien
<b>Knoetzi Haugeneder Netal</b>	Wien
<b>Schönherr</b>	Wien



<b>Baker &amp; McKenzie Diwok Hermann Petsche</b>	Wien
<b>DLA Piper Weiss-Tessbach</b>	Wien
<b>Fellner Wratzfeld &amp; Partner</b>	Wien
<b>Vavrovsky Heine Marth</b>	Wien



<b>bpv Hügel</b>	Wien, Mödling, Baden
<b>Brauneis Klauser Prändl</b>	Wien
<b>Haslinger Nagele</b>	Linz, Wien
<b>SCWP Schindhelm</b>	Linz, Wien, Wels



<b>Aigner Lehner Zuschin</b>	Linz, Wien
<b>DSC Doralt Seist Csoklich</b>	Wien
<b>E+H Rechtsanwälte</b>	Wien
<b>Hausmaninger Kletter</b>	Wien
<b>Taylor Wessing</b>	Wien

Fortsetzung nächste Seite

### ■ AIGNER LEHNER ZUSCHIN

Prozesse

**Bewertung:** Die Kanzlei ist unter Wettbewerbern als „sehr aktive Verbraucherkanzlei“ anerkannt, ihre Tätigkeit geht jedoch inzwischen weit über die klassischen Konsumentenverfahren hinaus. Denn dass die Anwälte „prozessual erfahren“ sind, wie Wettbewerber ebenfalls loben, schätzen auch Unternehmen und Gebietskörperschaften, die Schadenersatzansprüche verfolgen. Dazu

zählt etwa die CA Immo, die der Kanzlei das milliardenschwere Verfahren gegen die Republik Österreich und das Land Kärnten anvertraute. Auch in den medienwirksamen und prozessträchtigen Großpleiten von Wirecard und Wienwert ist sie für eine Vielzahl von Investoren tätig. Dass die Strategie aufgeht, zeigt der personelle Ausbau auf Rechtsanwalts- und -anwärterebene.

**Stärken:** Anlegerverfahren gegen Finanzinstitute.

**Oft empfohlen:** Lukas Aigner („sehr gut in Anlegerverfahren“, Wettbewerber)

**Team:** 3 Eq.-Partner, 3 RA, 7 RAA

**Schwerpunkte:** Vertretung von privaten, öffentl. und institutionellen Anlegern gg. Finanzinstitute, insbes. im Zusammenhang mit gescheiterten Investments. Internat. Zusammenarbeit über World Investor Lawyer Network,

**Mandate: Prozesse:** CA Immo in €1,9-Mrd-Schadenersatzverfahren gg. Republik Österr. u. Land Kärnten; rd. 600 Investoren zu Wienwert-Pleite, u.a. in Verfahren gg. Anleihe-Treuhänder; Anleger in österr. Schadenersatzverfahren gg. früheren Wirecard-CEO Braun; Investorengruppe in Verfahren gg. Prospektkontroller i.Z.m. Insolvenz des geschlossenen Fonds ‚Deutsche S&K Sachwerte Nr. 2‘; Anleger zu Ansprüchen aus Vermögensschäden durch Investitionen in div. MIG-Fonds; Stadt Linz in €640-Mio-Schadenersatzverfahren gg. Bawag P.S.K. wg. gescheiterter Fremdwährungs-Swaps; Linzer Athletik-Sport-Klub in gesellschaftsrechtl. Streit um Optionen.

### ■ AKG ADVISORY

Schiedsverfahren/Mediation

**Bewertung:** Seit dem Start im Herbst 2020 hat sich die Kanzlei um Partnerin Anne-Karin Grill als Spezialistin für alternative Pfade der Konfliktlösung am Markt etabliert. Die Mandanten sind zu einem Großteil ausländische Unternehmen, die in grenzüberschreitenden, handels- und gesellschaftsrechtlichen Auseinandersetzungen auf das Know-how der Anwälte vertrauen, darunter SREW in einem Investitionsschiedsverfahren gegen die Ukraine. Der Ansatz der Gründerin unterscheidet sich von vielen Wettbewerbern in Wien dadurch, dass sie stark auf Mediation als Lösungsinstrument setzt und bereits mehrere Streitigkeiten so schlichten konnte. Herausragendes Beispiel ist ihre Rolle als Co-Conciliator in der einzigen ICSID-Auseinandersetzung, die dieses Instrument 2021 nutzte.

**Stärken:** Schiedsrecht, insbesondere im Energiesektor.

**Oft empfohlen:** Anne-Karin Grill („eloquente Mediatorin“, Wettbewerber)

**Team:** 1 Partner, 1 RA, 1 RAA

**Schwerpunkte:** Parteivertretung in Handels- u. Investitionsschiedsverfahren (u.a. nach VIAC-, FAI-, ICC- u. ICSID-Regeln), insbes. im Energiesektor u. in gesellschaftsrechtl. Auseinandersetzungen. Schiedsrichter- und Mediatorenmandate.

**Mandate: Prozesse:** Schiedsbeklagte Partei in OGH-Verfahren um Ablehnung eines VIAC-Schiedsrichters.

**Schiedsrecht:** SREW in ICSID-Verfahren gg. Ukraine um Dnepro-Bugsky Windkraftprojekt; Schiedsrichterin in ICSID-Verfahren zwischen Barrick (Nigui) u. Papua-Neuguinea (Grill; öffentlich bekannt).

■ **BAIER**

*Prozesse* ★

*Schiedsverfahren/Mediation* ★★★

**Bewertung:** Die Kanzlei zählt zu den seit vielen Jahren etablierten Wiener Spezialistinnen für internationale Schiedsangelegenheiten. Die angesehenen Partner sind als Schiedsrichter ebenso aktiv wie als Parteivertreter. Ein herausragendes Beispiel ist das Adhoc-Verfahren der Mandantinnen Strabag, Raiffeisen Centrobank und einer Zweckgesellschaft um zwei Hotelgesellschaften in Warschau, das sich gegen Polen richtet und ICSID-Regeln folgt. Dass in den Augen von Wettbewerbern inzwischen Anwälte wie Marko Szucsich im Vordergrund stehen, ist ein wichtiger Schritt im Zuge des Generationswechsels.

**Stärken:** Internat. Schiedsverfahren, auch auf Russisch.

**Oft empfohlen:** Marko Szucsich („sehr erfahrener Schiedsrichter“, „laufend am Ball“, beides Wettbewerber), Dr. Anton Baier, Dr. Erhard Böhm, Magda Svoboda-Mascher

**Team:** 4 Eq.-Partner, 4 Sal.-Partner

**Schwerpunkte:** Parteivertretung in internat. Schiedsverfahren, auch in

JUVE-RANKING

*Konfliktlösung – Prozesse (Fortsetzung)*



<b>Brandl Talos</b>	Wien
<b>Frotz Riedl</b>	Wien
<b>Graf Isola</b>	Wien
<b>Herbst Kinsky</b>	Wien
<b>KWR Karasek Wietrzyk</b>	Wien
<b>Lansky Ganzger Goeth Frankl &amp; Partner</b>	Wien
<b>Müller Partner</b>	Wien
<b>Petsche-Demmel Pollak</b>	Wien
<b>PHH Rechtsanwälte</b>	Wien
<b>Pressl Endl Heinrich Bamberger</b>	Salzburg



<b>Baier</b>	Wien
<b>BLS Rechtsanwälte</b>	Wien
<b>Ebner Aichinger Guggenberger</b>	Salzburg
<b>Oehner &amp; Partner</b>	Wien
<b>Tautschnig</b>	Klagenfurt
<b>Torggler</b>	Wien
<b>Weber Rechtsanwälte</b>	Wien

Der JUVE Verlag beabsichtigt mit dieser Tabelle keine allgemein gültige oder objektiv nachprüfbare Bewertung. Es ist möglich, dass eine andere Recherchemethode zu anderen Ergebnissen führen würde. Innerhalb der einzelnen Gruppen sind die Kanzleien alphabetisch geordnet.

Investitionsstreitigkeiten; Streitbeilegung nach FIDIC-Regeln. Daneben Schiedsrichtertätigkeit aller Partner. Internationale Desks: Türkei, Tschechien, Slowakei, Kroatien, Russland, Ungarn, GB. Nachgeordnet auch Beratung u. Prozesse im Gesellschaftsrecht.

**Mandate: Prozesse:** Rumän. Schiedsklägerin in Anfechtungsverfahren gg. ital. Schiedsbeklagte; Kunstgalerie i.Z.m. Kunstbetrug, u.a. zu Anerkennung und Vollstreckung eines brit. Gerichtsurteils. **Schiedsverfahren:** Raiffeisen Centrobank, Strabag u. Syrena Immobilien in Ad-hoc-Investitionsschutzverfahren gg. Polen; Einzelschiedsrichter in VIAC-Verfahren (Szucsich); Co-Schiedsrichter in baurechtl. ICC-Verfahren mit div. Parteien; Rückversicherer in VIAC-Deckungsstreit (beide Grubhofer); Vorsitzender in VIAC-Verfahren; LIAC-Einzelschiedsrichter in Post-M&A-Streitigkeit; Ein-

zelschiedsrichter in bankrechtlicher ICC-Streitigkeit; Vorsitzender in DIAC-Bauverfahren (alle Böhm).

■ **BAKER MCKENZIE**

*Prozesse* ★★★★★

*Schiedsverfahren/Mediation* ★★★

**Bewertung:** Die internationale Großkanzlei ist mit ihrem Angebot einer Compliance, schieds- und prozessrechtlichen Beratung aus einer Hand eine der Vorreiterinnen am Wiener Markt. Vor staatlichen Gerichten ist es vor allem Managing-Partner Dr. Alexander Petsche, der die Vertretung übernimmt, zuletzt vor allem in großvolumigen Causen mit Insolvenzbezug. Filip Boras legt seinen Schwerpunkt dagegen auf internationale Schiedsverfahren. Eine Vielzahl von Parteivertretungen in Verfahren mit Bezug nach Südosteuropa sind ein Beleg dafür, dass er ein tragfähiges Netzwerk in

JUVE-RANKING

## Konfliktlösung – Schiedsverfahren und Mediation



**Dorda**  
**Zeiler Floyd Zadkovich**

Wien  
Wien



**Freshfields Bruckhaus Deringer**  
**Knoetzl Haugeneder Netal**  
**Konrad & Partner**  
**Schönherr**  
**Wolf Theiss**

Wien  
Wien  
Wien  
Wien  
Wien



**Baker McKenzie**  
**Cerha Hempel**  
**Vavrovsky Heine Marth**

Wien  
Wien  
Wien



**Baier**  
**Binder Grösswang**

Wien  
Wien



**CMS Reich-Rohrwig Hainz**  
**Pitkowicz Foerster**  
**Platte**

Wien  
Wien  
Wien



**AKG Advisory**  
**bpv Hügel**  
**SCWP Schindhelm**

Wien  
Wien  
Linz, Wien, Wels

Der JUVE Verlag beabsichtigt mit dieser Tabelle keine allgemein gültige oder objektiv nachprüfbare Bewertung. Es ist möglich, dass eine andere Recherchemethode zu anderen Ergebnissen führen würde. Innerhalb der einzelnen Gruppen sind die Kanzleien alphabetisch geordnet.

dieser Region hat. In zwei Auseinandersetzungen war er auch als Schiedsrichter gefragt. Weiterhin berät insbesondere Petsche Unternehmen auch regelmäßig zu Compliance-Fragen. Mit diesem Gesamtpaket hat sich die Kanzlei sehr gut etabliert und baute die Praxis mit Zugängen weiter aus. Darunter ist eine Counsel, die von Fresh-

fields kam und bereits in mehreren Causen in Erscheinung trat. Mit dem Abgang von Georg Krakow verlor die Kanzlei im Sommer allerdings einen profilierten Strafrechtler.

**Stärken:** Internat. Schiedsverfahren, insbes. mit Bezug zu Südosteuropa, marktführende White-Collar-Crime- bzw. Compliance-Praxis.

**Oft empfohlen:** Dr. Alexander Petsche („starkes Auftreten, hat Weitblick“, Wettbewerber), Filip Boras („bringt die Kanzlei wieder ins Gespräch in der Arbitration“, Wettbewerber)

**Team:** 1 Eq.-Partner, 2 Sal.-Partner, 2 Counsel, 3 RA, 5 RAA

**Partnerwechsel:** Georg Krakow (zu DLA Piper Weiss-Tessbach)

**Schwerpunkte:** Prozesse in *gesellschafts-, handels-, vertriebs- u. insolvenzrechtl. Fragen*, insbes. bei Abwehr von Haftungsklagen u. behörtl. Ermittlungen an der Schnittstelle zum Kartellrecht. Ausgeprägte praxisübergreifende Aufstellung in Compliance. Parteivertreter u. Schiedsrichter, u.a. in VIAC-, ICC-, ICSID- u. UNCITRAL-Verfahren u. nach Swiss Rules, dabei enge Zusammenarbeit mit globaler Praxisgruppe.

**Mandate: Prozesse:** BIA Separations in Verfahren i.Z.m. Insolvenz der ehem. österr. Holdinggesellschaft; Schindler bei Abwehr von Vollstreckungsansprüchen in Folge des Aufzugskartells; Evonik Peroxid zu Streit über Wassernutzung; Companie des Alpes/CDA-DL zu Streit über Freigabe eines treuhänderisch verwahrten Kaufpreisteils an Verkäufer. Lfd.: FCC in div. Verfahren i.Z.m. Alpine-Insolvenz; MBI/JJW in div. Verfahren zu gescheitertem Hotelprojekt u. Verkauf eines Einkaufszentrums in Wiener Innenstadt. **Schiedsverfahren:** Stadt Vlora zu Vollstreckung des Schiedsspruchs aus €27-Mio-ICC-Verf. gg. Parksystembetreiber.

### ■ BINDER GRÖSSWANG

**Prozesse** ★★★★★

**Schiedsverfahren/Mediation** ★★★

**Bewertung:** In der Konfliktlösung reicht kaum eine Wettbewerberin an die fachliche Breite und das Know-how der Kanzlei heran. Die Vertretung in Streitfällen aus der Finanzbranche bildet dabei weiterhin einen Schwerpunkt der Prozesstätigkeit. Eine der Großcausen in diesem Bereich sind aktuell die Verfahren um

Snowboard-Park gg. internat. Spirituosenhersteller um Markenrechte an ‚Absolut‘; Vorstand in Anfechtung von Stiftungserklärungen; Aktionär in Verfahren um angebl. Geschäftsunfähigkeit einer ehem. Gesellschafterin; Versandhändler gg. VKI in AGB-Verfahren um Zahlungsmodalitäten; Versicherer in Verfahren um Rentenzahlungen aus Unfallpolice; Versicherer gg. Bilanzbuchhalterin um Mitversicherung in BÖB-Berufshaftpflicht.

■ SCHÖNHERR

Prozesse ★★★★

Schiedsverfahren/Mediation ★★★★

**Bewertung:** Die Konfliktlösungspraxis der Kanzlei vertritt sowohl vor staatlichen als auch vor Schiedsgerichten. Sie führt unvermindert mehrere Prozesse für die europäische Tochter von Facebook gegen den Datenschutzaktivisten Max Schrems, in denen sie die Mehrzahl der Klagen abwehrte. Teilweise stritten die Anwälte in dieser Sache auch vor dem OGH, zwei Verfahren liegen zur Vorabentscheidung beim EuGH. Mit Uber vertritt die Kanzlei einen weiteren namhaften Mandanten in einem länger laufenden Verfahren, das auch vor dem OGH verhandelt wurde. Den federführenden Anwalt ernennt die Kanzlei voraussichtlich Anfang 2022 zum Salary-Partner. Darüber hinaus sind die Anwälte der Kanzlei sehr gefragt bei Verfahren mit versicherungsrechtlichem Bezug. Das Arbitration-Team, das Dr. Christoph Lindinger innerhalb der vergangenen Jahre aufgebaut hat, hat sich auf dem Markt etabliert und sticht insbesondere durch etliche Investor-Staat-Streitigkeiten heraus, oftmals mit Bezug nach Osteuropa. So vertraten die Anwälte ein Konsortium, das in erneuerbare Energien investiert, gegen Rumänien. Dass es Lindinger gelungen ist, das Team nachhaltig aufzustellen, zeigen mehrere junge Mitglieder des Teams, die bereits mit eigenen Mandaten auffallen. Darunter Leon Kopecký, den ein Wettwerber als „einen sehr tüchtigen,

ambitionierten, jungen Kollegen“ beschreibt.

**Stärken:** Internat. Schiedsverfahren mit umfassender Verfahrensbegleitung, auch durch die div. Büros in Zentral- und Osteuropa. Prozesse im Pharma- und Lebensmittelrecht sowie im Versicherungsrecht.

**Oft empfohlen:** Dr. Christoph Lindinger („immer wieder zu sehen“, Wettbewerber), Dr. Andreas Natterer  
**Team:** 3 Eq.-Partner, 2 Counsel, 4 RA, 7 RAA

**Schwerpunkte:** Breite Prozesspraxis, z.B. (Organ-)Haftungs- u. Schadenersatzfragen, Handelsstreitigkeiten. Daneben selbstständige Streitpraxen im Lebensmittel- u. Produkthaftungsrecht, im IP und Wettbewerbsrecht, Immobilien-, Kartell- und Versicherungsrecht; hohe Kompetenz für gesellschaftsrechtl. Streitkomplexe. Schiedsrecht: Internat. ausgerichtete Praxis mit hohem Know-how in Investitions- sowie Post- $\rightarrow$ M&A- und Handelsstreitigkeiten.

**Mandate: Prozesse:** Facebook (Irland) lfd. in datenschutzrechtl. Verfahren gg. Maximilian Schrems; Uber in Auseinandersetzung um Zulässigkeit ihres Geschäftsmodells; Perlen gg. SCWP Schindhelm u. SCWP-Partner wg. Schaden aus Offshore-Investment. **Schiedsverfahren:** Investorenkonsortium in ICSID-Verfahren gg. Rumänien; Kelag in ICSID-Verfahren gg. Rumänien (öffentl. bekannt); AOP Orphan Pharmaceuticals in ICC-Verfahren gg. Pharmaessentia; JCDecaux in ICSID-Verfahren gg. Tschech. Republik; APG in ICSID-Verfahren gg. Serbien.

■ SCWP SCHINDHELM

Prozesse ★★★

Schiedsverfahren/Mediation ★

**Bewertung:** Das Konfliktlösungsteam ist fest im Markt etabliert und immer wieder in prominenten Causen zu sehen, etwa als Vertreterin von Investoren wie Dr. Andreas Seifert im Fall Steinhoff, als Beraterin von Habau im

Zusammenhang mit dem Baukartell sowie als Vertreterin der Drogeriekette dm in gesellschaftsrechtlichen Streitigkeiten. Zwar verlor das Konfliktlösungsteam 2020 zwei Salary-Partner und eine Counsel und damit wichtige Anwälte, die unter anderem gute Kontakte nach China pflegten. Einen ersten Ausgleich schaffte die Kanzlei jedoch mit dem Zugang einer prozess-erfahrenen Counsel in Wels von der Salzburger Kanzlei Pressl Endl Heinrich Bamberger. Da die deutsche Allianzpartnerin Schindhelm ihre Präsenz in Süddeutschland durch Büros in München und Frankfurt erhöht hat, gehen grenzüberschreitende IP- und Corporate-Streitigkeiten nun leichter von der Hand. Ein gutes Beispiel dafür ist die Vertretung von Pierer in markenrechtlichen Verfahren in Deutschland sowie als Großaktionär bei Leoni und SHW.

**Stärken:** Bündelung von praxisübergreifenden Kapazitäten für komplexe Verfahren und optional Mediationen.

**Oft empfohlen:** Markus Fellner („ein solider Parteivertreter“, Wettbewerber)

**Team:** 2 Eq.-Partner, 2 Sal.-Partner, 3 Counsel, 4 RA, 4 RAA

**Partnerwechsel:** Dr. Alice Meissner (zu Meissner & Passin), Paul Haider (zu Raffaseder Haider)

**Schwerpunkte:** Zivilprozesse für oberösterreich. Kernklientel u.a. aus Industrie, Handel, Dienstleistung; insbes. Fachbereiche IP- u. Patentrecht, Kartellrecht, Bau- und  $\rightarrow$ Öffentl. Wirtschaftsrecht. Im Wiener Büro auch Schiedsverfahren (u.a. ICC, VIAC, DIS) in Post- $\rightarrow$ M&A- u. Handelsstreitigkeiten (teils auch als Schiedsrichter), sowie Mediationen. Schindhelm Allianz in 14 Ländern inkl. Service-Einheit.

**Mandate: Prozesse:** Investmentvehikel LSW und HLSW in Rechtsstreitigkeiten gg. Unternehmen der Steinhoff-Gruppe; Pierer Mobility und KTM in Verfahren gg. Lizenznehmer der Marke KTM; dm drogerie vor dem OGH gg. Aspiag/Spar-Gruppe; Habau im Baukartell; Klenk & Meder in außergerichtlichen Verhandlungen betr.



Elektro- und Haustechnikanlagen. **Schiedsverfahren:** Heaven Seven in ICDR-Schiedsverfahren; KSJ Pharmatech (Australien) zur Durchsetzung von vertriebsrechtl. Ansprüchen.

## ■ TAUTSCHNIG

### Prozesse



**Bewertung:** Die Klagenfurter Kanzlei vertritt bedeutende Industrie- und Infrastrukturunternehmen in handels- und liegenschaftsrechtlichen Prozessen. Eng damit verbunden sind Verfahren um Wohnimmobilien in Kärnten, bei denen sie in mehreren Fällen für Miteigentümer und Eigentümergemeinschaften in Auseinandersetzungen mit hohem Streitwert tätig ist. In diesem Bereich ernannte sie im Sommer 2021 einen neuen Partner. Christian Tautschnig bringt zudem sein IP-, IT- und datenschutzrechtliches Know-how in Auseinandersetzungen um Geschmacksmusterverletzungen und das EU-Chemikalienrecht ein.

**Team:** 3 Eq.-Partner, 1 RAA

**Schwerpunkte:** Handelsstreitigkeiten (auch IT-Projekte), bau- und liegenschaftsrechtliche Verfahren.

**Mandate: Prozesse:** Div. Verfahren zu Streitigkeiten um Wohnimmobilien, u.a. zwischen Miteigentümern sowie zwischen Eigentümergemeinschaften u. Dienstleistern; liegenschaftsrechtl. Verfahren; Unternehmen in Schadenersatz- u. Gewährleistungsverfahren.

## ■ TAYLOR WESSING

### Prozesse



**Bewertung:** Die internationale Kanzlei erhöhte zuletzt die Anzahl der Causen mit grenzüberschreitendem Bezug und packt seit dem Zugang des erfahrenen Partners Ivo Deskovic und seines Teams Anfang 2020 vermehrt auch Großverfahren an. Exemplarisch steht dafür die Vertretung von Einlegern in der Commerzialbank-Pleite. Zudem lässt sich die Visibilität im Schiedsrecht jetzt ausbauen. Auf diesem Feld war Taylor Wessing in der Vergangen-

heit im Vergleich mit internationalen Wettbewerbern eher blass geblieben. Langjährige Erfahrung hat die Einheit hingegen in der Verteidigung Geistigen Eigentums, wo sie Großmandanten wie Nestlé im IP-Recht unterstützt. **Oft empfohlen:** Ivo Deskovic („er macht richtig gute Arbeit“; Wettbewerber)

**Team:** 2 Eq.-Partner, 2 Sal.-Partner, 2 Counsel, 3 RAA

**Schwerpunkte:** Streitigkeiten aus den Sektoren Bau und Handel. Prozesse mit wettbewerbsrechtlichem und IP-Bezug.

**Mandate: Prozesse:** Mehrere Klienten aus IT/Produktion als Anspruchsteller in der Commerzialbank-Insolvenz; Vorwerk gg. ehemalige, selbstständige Handelsvertreter; Nestlé in div. Verfahren zur Marke Maggi; Vorstand (Bankenbranche) zu mögl. Pflichtverletzungen ehem. Aufsichtsratsmitglieder; Cyberport gg. Austro Mechana im Streit um Rückerstattung von Urheberrechtsabgaben; **Schiedsverfahren:** österreichische Bank in einem Post-M&A-Schiedsverfahren; diverse Schiedsrichtermandate.

## ■ TORGGLER

### Prozesse



**Bewertung:** Der Fokus der Konfliktlösungspraxis liegt, sowohl bei der Prozessführung als auch vor Schiedsgerichten, auf gesellschaftsrechtlichen Streitigkeiten sowie Verfahren zum Erb-, Stiftungs- und Nachfolgerecht. Beispielhaft ist hier der öffentlich bekannte Gesellschafterstreit, in dem Dr. Reinhard Kautz die Swarovski-Gesellschaften vertritt – vor staatlichen Gerichten, aber auch in mehreren Schiedsverfahren. Dass die Kanzlei den in den vergangenen Jahren eingeschlagenen Kurs beibehält und sich mehr der Prozessführung widmet, liegt nicht zuletzt daran, dass sich der renommierte Schiedsrechtler Prof. Dr. Hellwig Torggler altersbedingt zurückzieht. Er ist zwar weiter als Schiedsrichter aktiv, jedoch mit abnehmender

Häufigkeit. Innerhalb der Praxis übernimmt Lukas Wedl mehr und mehr die Verantwortung für diesen Bereich.

**Oft empfohlen:** Prof. Dr. Hellwig Torggler („sehr geschätzter, humoriger und erfahrener Schiedsrechtler“, Wettbewerber)

**Team:** 3 Eq.-Partner, 2 RAA

**Schwerpunkte:** Prozesse im **Ge-** **Gesellschafts-**, Stiftungs- und Erbrecht. Schiedsverfahren als Vorsitzender oder Schiedsrichter.

**Mandate: Prozesse:** Swarovski-Gesellschaften in Gesellschafterstreit (auch in Schiedsverfahren; öffentl. bekannt); dt. Unternehmer zu Erbstreit um Gesellschaftsanteile; ehemaliges Vorstandsmitglied zu ausstehenden Honorarforderungen gg. ehemaligem Arbeitgeber; Schweizer Bauunternehmer zur Zahlung von Werklohn. Lfd.: Sastre in Gremialverfahren zu Ausschluss der Minderheitsaktionäre bei Schlumberger.

## ■ VAVROVSKY HEINE MARTH

### Prozesse



### Schiedsverfahren/Mediation



**Bewertung:** Konfliktlösung vor staatlichen und Schiedsgerichten bleibt ein Schwerpunkt der Kanzlei. Darüber hinaus greift die Praxisgruppe aber auch auf alternative Methoden zur Streitbeilegung zurück, etwa Mediation, die der erfahrene Prozessvertreter Dieter Heine in seinem Repertoire hat. Er berät laufend Taxi 40100 im laufenden Verfahren gegen Uber sowie die Salzburger Festspiele zu markenrechtlichen Streitigkeiten mit Viagogo und Google. Dr. Nikolaus Vavrovsky wiederum tritt bei Schiedsverfahren sowohl als Parteivertreter als auch als Schiedsrichter in Erscheinung. Mit dem Zugang mehrerer Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter ist es der Kanzlei gelungen, eine breite Basis aufzubauen und sich so auch für umfangreiche Mandate zu positionieren. Philipp Strasser jedoch hat aus seinem Beratungsschwerpunkt bei Versicherungsstreitigkeiten heraus gemein-